

Mit Hilfe dieses Bausteins lässt sich die elektrische Anlage durch Vorbeistreichen mit einem Magneten berührungslos ein- und ausschalten.

Vorbeistreichen am Rumpf vom Heck zum Bug schaltet die Anlage ein. Eine Tonfolge quittiert dem Modellbauer, dass er den Kontakt getroffen hat und eine weiße Leuchtdiode zeigt den Zustand an. Vorbeistreichen in der entgegen gesetzten Richtung schaltet wieder aus.

Die Richtung des Einschaltens ist natürlich vom Einbau abhängig. Eine kleine Markierung am Rumpf kann beim Schalten hilfreich sein.

Im U-Bootmodell entfällt mit diesem Baustein die Druckkörperdurchführung für den Betriebsschalter und somit eine unnötige Schwachstelle. Auch bei Überwasserschiffen kann elegant das Problem gelöst werden, den Betriebsschalter versteckt und wassergeschützt unterzubringen.

Kabel

Die solide dimensionierten Klemmen werden durch drücken des Hebels geöffnet. Sie halten Kabel und Litzen bis 2,5mm² sicher fest. Aderendhülsen sind nicht zwingend nötig.

Für den Nennstrom von 16 A ist ein Kabelquerschnitt von 1,5mm² ausreichend.

Die Polarität ist auf dem Etikett als auch auf der Platinenunterseite gekennzeichnet.

Montage

Der Baustein wird nahe an der Rumpfwand befestigt, so dass die beiden REED-Kontakte (die länglichen schwarzen Bauteile am Platinenrand) nahe an der Rumpfwand sitzen. Ein Abstand bis zu 10mm hat sich in der Praxis als möglich erwiesen.

Auf der Platinenunterseite sind die REED-Kontakte mit "AN" und "AUS" beschriftet.

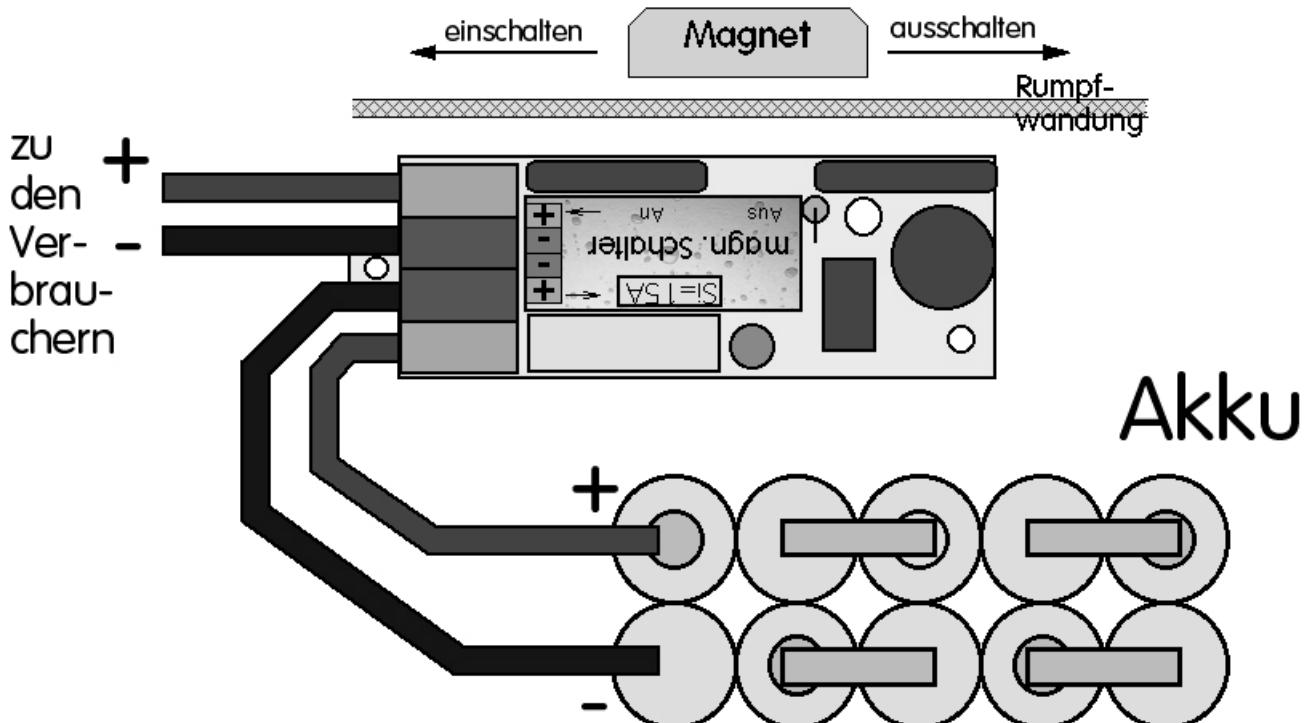
Signal

Das Einschalten meldet der Baustein mit einer Tonfolge. Bei Unterspannung (<9 V) ertönt eine andauernde Folge von Tönen. Die angeschlossenen Verbraucher werden trotzdem versorgt. Beim Ausschalten gibt es kein Signal.

Technische Daten:

Gerätetyp:	Schaltbaustein
Abmessungen:	71 x 24 x 29 mm
Gewicht:	32,5 g
Betriebsspannung:	9,0 - 24 V
Stromverbrauch:	7mA bei 12 V für LED
Belastbarkeit:	16 A dauer 30 A für 4 s

Empfohlener Magnet: Art.-Nr. 1569



Dieses Produkt ist kein Spielzeug, und nicht für Jugendliche unter 16 Jahren geeignet. Für eventuelle, beim Bau bzw. Betrieb von Produkten aus unserem Lieferprogramm entstehende Haftungs- bzw. Nachfolgeschäden können wir nicht aufkommen, da eine ordnungsgemäße Ausführung und/oder Handhabung unsererseits nicht überwacht werden kann.